



Stellenausschreibung

Bei der Schulpsychologischen Beratungsstelle für den Kreis Euskirchen ist ab sofort die Stelle einer / eines

Schulpsychologin / Schulpsychologen (w/m/d)

befristet bis zum 31.8.2023 mit 39 Stunden zu besetzen.

Die Schulpsychologische Beratungsstelle für den Kreis Euskirchen bietet für alle Schulen des Kreises Euskirchen – Schülerinnen und Schüler, deren Eltern, Erziehungsberechtigte, schulische Mitarbeitende – individuelle Beratung in Belastungs- und Problemsituationen sowie präventive Unterstützungsmaßnahmen, Supervision, Coaching, Fortbildung und Elemente der Schulentwicklung an. Die Angebote umfassen zudem das Themenfeld des schulischen Krisenmanagements. Die Umsetzung der Aufgaben erfolgt unter fachlicher Anleitung und in enger Kooperation im multiprofessionellen Team.

Beschäftigungsverhältnis / Vergütung:

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines befristeten Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage des Tarifvertrages der Länder (TV-L) in der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Aufgaben:

- Konzeption und Durchführung von Fortbildungen zu schulpsychologischen Themen z.B.: Kommunikation, Lehrkräftegesundheit, Förderkonzeption, Gewaltprävention- und Krisenprävention
- Unterstützung und Prozessbegleitung / Moderation von Schulentwicklungsmaßnahmen



- Beratung unter Einbezug schulpsychologischer Diagnostik von Schülerinnen und Schülern, ihren Familien und ihren schulischen Bezugspersonen in allen Schulformen
- Beratung, Supervision, Coaching von Lehrkräften sowie pädagogischen Fachkräften und Schulleitungen
- Supervision/Fallberatung für Gruppen von schulischen Mitarbeitenden

Anforderungsprofil:

1. Abgeschlossenes Studium der Psychologie
 - an einer Universität mit Diplom oder Masterabschluss
 - an einer Fachhochschule mit Mastergrad (Nach Einstufung in einem Akkreditierungsverfahren als ein f.d. höheren Dienst eingestuftes Studium)
2. möglichst 1-jährige hauptberufliche Tätigkeit nach dem erfolgreichen Abschluss des Fachstudiums, die der Vorbildung des Bewerbers/der Bewerberin entspricht und die ihm/ihr die Eignung zur selbständigen Tätigkeit in seiner/ihrer Laufbahn vermittelt hat.

Folgende weitere fachlichen und persönliche Kompetenzen sind erwünscht:

- Überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Kenntnisse und Erfahrung im Bereich Organisationspsychologie und Gruppenmoderation, Fortbildungskonzeption und -durchführung sowie Systemberatung, möglichst im schulischen Kontext
- Kenntnisse und Erfahrung im Bereich der pädagogischen und klinischen Psychologie, möglichst Schulpsychologie, insbesondere diagnostische und Beratungskompetenzen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich schulischer Krisenprävention und -intervention bzw. Bereitschaft zur Einarbeitung in diese Themen



- Fähigkeit zu systemischer Analyse und Vorgehensweise
- Besitz der Erlaubnis zum Führen eines Pkws

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) sowie von Bewerberinnen und Bewerbern mit Migrationshintergrund sind erwünscht.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens

16.10.2022

(Es gilt der Eingangsstempel der Bezirksregierung Köln)

per E-Mail in einem PDF-Dokument (max. 5 MB) an

bewerbung.schulpsychologie@brk.nrw.de

oder per Post an

Bezirksregierung Köln

Dezernat 47-Psy-EU

z. H. Herrn Ströter

Zeughausstraße 2-10

50606 Köln



Wenn Sie eine Bewerbung auf dem Postweg übersenden, beachten Sie bitte, dass eingereichte Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet und nicht zurückgesandt werden. Verzichten Sie daher bitte auf die Übersendung von Originaldokumenten und Bewerbungsmappen.